

## Licitations-Kundmachung

### über die Lieferung des Schottermaterials für die Reichsstraßen des Herzogthums Krain im Triennium 1892, 1893 und 1894.

Zur Sicherstellung der Lieferung des Schottermaterials für die Erhaltung der krainischen Reichsstraßen in den Jahren 1892, 1893 und 1894 werden auf Grund des in der angefügten Uebersicht A für ein Jahr ausgewiesenen Bedarfes beim Baudepartement der k. k. Landesregierung und bei den in derselben benannten k. k. Bezirkshauptmannschaften an den daselbst festgesetzten Tagen, jedesmal von 9 bis 12 Uhr vormittags und im erforderlichen Falle von 3 bis 6 Uhr nachmittags, die mündlichen Minuendo-Behandlungen derart stattfinden, daß die Ausbietung nach den ermittelten Erzeugungsplätzen mit den bezüglichen Einheitspreisen, dann nach der in der obigen Uebersicht angeführten Reihenfolge vorgenommen und jede einzeln angebotene Lieferung dem Mindestfordernden unter Vorbehalt der Ratification von Seite der k. k. Landesregierung zugeschlagen werden wird.

Zu dieser Licitationsverhandlung wird jedermann zugelassen, der gültige Verträge abzuschließen gesetzlich berechtigt, gegen dessen Reclikheit kein Anstand obwaltet oder der nicht schon bei irgend einer öffentlichen Bau- oder Lieferungsunternehmung contractbrüchig geworden ist.

Jeder Unternehmungslustige hat die bedungene, in zehn Procent der einjährigen Lieferungssumme bestehende und bis zur Bestätigung des Versteigerungsergebnisses als Reuegeld geltende Caution zu leisten, welche zu Händen der Licitationscommission zu erlegen oder deren Deponierung bei einer öffentlichen Casse nachzuweisen ist. Diese Caution kann in barem Gelde oder in Staatspapieren nach dem börsenmäßigen Course des der Licitations vorangehenden Tages geleistet werden, und nur die Obligationen des Lotterie-Staatsanlehens von den Jahren 1834 und 1839 werden im Nennwerte angenommen. Auch können zu diesem Behufe im Sinne des § 1774 des a. b. G. B. versicherte hypothetrische Verschreibungen beigebracht werden, welche jedoch vorerst von der k. k. Finanzprocuratur geprüft und annehmbar befunden werden müssen.

Eine Cautionleistung mittels Bürgschaft oder durch Hinweisung auf eine Aerialforderung, selbst wenn sie den Straßenbaufond betrifft, wird nicht angenommen. Den Unternehmungslustigen, welche bei der mündlichen öffentlichen Licitations aus was immer für einer Ursache zu erscheinen verhindert sind, wird gestattet, sich entweder durch einen Bevollmächtigten, der sich bei der Licitationscommission mit einer von seinem Machthaber ausgestellten Vollmacht auszuweisen hat, vertreten zu lassen oder vor dem Beginne der Ausbietung ein gehörig veriegeltes, mit der Stempelmarke von 50 kr., dann von außen mit der Aufschrift: „Anbot zur Lieferung des Schottermaterials für die k. k. Reichsstraße im k. k. Baubezirke N. N.“ versehenes und nach dem unten vorgezeichneten Formulare verfaßte Offert entweder selbst zu übergeben oder portofrei einzusenden.

In einem solchen Offerte muß der Vor- und Zuname, Wohnort und Charakter des Offerenten und der angebotene Preis für die Lieferung eines Cubikmeters Schotter aus dem bezeichneten Schottererzeugungsorte mit Zahlen und Buchstaben deutlich geschrieben und ausdrücklich erklärt werden, daß sich der Offerent den diesfälligen, demselben wohlbekannten Licitationsbedingungen ohne Vorbehalt unterwerfe.

Die des Schreibens unkundigen Offerenten haben ihre Kreuzzeichen beizufügen und dieselben überdies von zwei Zeugen mitfertigen zu lassen, wobei einer der Zeugen zugleich als Namensfertiger des Offerenten sein kann. Die Fertigung mit Handstempel wird nicht als genügend angesehen.

Jedem Offerte ist die für jeden Erzeugungslustigen überhaupt bereits vorgeschriebene 10proc. Caution beizuschließen.

Die einlangenden Offerte werden der Reihenfolge nach, in welcher sie einlangen, numeriert; die Eröffnung derselben findet aber erst nach beendigter mündlicher Licitations statt. Für den Fall, als das in einem schriftlichen Offerte enthaltene Preisangebot dem mündlich gemachten Bestote eines anwesenden Licitanten gleichkommen sollte, wird dem letzteren, und bei gleichen schriftlichen Angeboten jenem, welches früher überreicht wurde, der Vorzug gegeben.

Wenn eine Schotterlieferung von der Licitationscommission dem Bestbieter zugeschlagen worden ist, wird weder ein schriftliches noch mündliches Anbot mehr angenommen. Die Caution des Ersethers wird zurückgehalten, und derselbe bleibt mit seinem Anbote selbst dann noch verbindlich, wenn neue Ausbietungen vorgenommen werden sollten; dagegen wird ihm für den Fall, als bei der neuerlichen Verhandlung kein geringeres, sondern ein mit dem seinen gleiches Anbot erzielt würde, der Vorrang eingeräumt.

Den Nichtersehern wird die Caution, wenn sie zu Händen der Licitationscommission erlegt wurde, nach dem Schlusse der Verhandlung zurückgestellt; jenen aber, welche die Caution bei einer k. k. Casse deponiert haben, der Legschein, mit der Ausfolgungsclausel der Commission versehen, zur Wiederbehebung ausgefolgt werden.

Zur Uebernahme der Schotterlieferung werden besonders Gemeinden, als in ihrem eigenen Vortheile gelegen, aufgefordert, und dieselben sind, wenn sie eine Lieferung unter solcher darischer Haftung übernehmen, nach § 4 der Licitationsbedingungen von dem Erlage der 10proc. Caution entbunden.

Bei der Licitationsverhandlung wird vorausgesetzt, daß jedem Unternehmungslustigen die diesfälligen Licitations- und Lieferungsbedingungen genau bekannt sind. Zu diesem Ende ist die Vorfrage getroffen, daß dieselben bei allen k. k. Bezirkshauptmannschaften und dem Baudepartement der k. k. Landesregierung in den gewöhnlichen Amtsstunden eingesehen werden können.

Laibach am 3. November 1891.

### k. k. Landesregierung für Krain.

#### Formulare des Offertes:

Ich Endesfertigter, wohnhaft zu . . . , erkläre hiemit, die in der Kundmachung der hohen k. k. Landesregierung für Krain ddo. 3. November 1891 erwähnten Schotterlieferungsbedingungen eingesehen und wohl verstanden zu haben, und ich verpflichte mich, genau nach denselben ein Cubikmeter Schotter aus dem in der Bedarfsübersicht A sub Nr. . . . angeführten Erzeugungsorte Namens . . . der . . . Reichsstraße im k. k. Baubezirke . . . um den Betrag von . . . fl. . . kr. (hier kommt der Betrag, mit Ziffern und Buchstaben deutlich geschrieben, anzuführen) zu liefern, zu welchem Behufe ich das 10proc. Badium per . . . fl. . . kr. in Barem anschließe (oder bei der k. k. . . Casse laut des zugehörigen Legscheines deponiert habe).

Name des Wohnortes, am . . . . .

Name und Charakter des Offerenten.

#### Adresse von außen:

An die löbliche k. k. Bezirkshauptmannschaft in N.

An die hohe k. k. Landesregierung in Laibach.

Anbot der für die Lieferung des Schottermaterials auf die . . . Reichsstraße im k. k. Baubezirke . . . N.

### Uebersicht

des für die Reichsstraßen des Herzogthums Krain für die Verwaltungsjahre 1892, 1893 und 1894 zu liefernden Schottermaterials.

Straße	Post-Nr.	Aus dem Material-Erzeugungsorte	Beiläufiges Erfordernis für ein Jahr				Fiscalpreis eines Cubikmeters	Behörde, bei welcher die Licitations abgehalten wird	10% Caution für einen Erzeugungsort	Straße	Post-Nr.	Aus dem Material-Erzeugungsorte	Beiläufiges Erfordernis für ein Jahr				Fiscalpreis eines Cubikmeters	10% Caution für einen Erzeugungsort	Behörde, bei welcher die Licitations abgehalten wird
			zu erzeugen	zu versühren und aufzuschichten		in ö. W.							zu erzeugen	zu versühren und aufzuschichten		in ö. W.			
				Cubikmeter	von									bis	Distanz-Nr.				
<b>Im Baubezirke Laibach:</b>																			
Wiener	1	Schottergrube commendischer Ader pro 1892	400	178 m/ vor 2/0	4/2	1	28	51	Bau- departement der k. k. Landes- regierung am 5. December 1891.	1	Schottergrube commendischer Ader pro 1892	100	Gradiska-Durchfahrt	2	4	20	Bau- departement der k. k. Landes- regierung am 5. December 1891.		
	1/a	Schottergrube Na brinje pro 1893 und 1894	400	178 m/ vor 2/0	4/2					1/a	Schottergrube Na brinje pro 1893 und 1894	100	dto.					dto.	
	2	Schotterbänke am rechten Save-Ufer	300	4/2	3/5	1	5	32		2/a	Schottergrube commendischer Ader pro 1892	750	10 m/ vor 1/1	4/5	3	2		227	
	3	Schotterbänke am linken Save-Ufer	600	3/5	2,10	1	50	90		2/a	Schottergrube Na brinje pro 1893 und 1894	750	10 m/ vor 1/1	4/5					
	4	Schotterbänke am rechten Feistritzufer	350	2/10	1/15	1	56	55		3	Steinbruch Babna Gorica	520	4/5	3/9	2	18		113	
	5	Schotterbänke am linken Feistritzufer	180	1/15	4/20	1	64	30		4	dto. Tlake	240	3/9	2/12	1	95		47	
	6	Steinbruch Bodpetich	70	4/20	0/24	1	58	11		5	dto. Kleingupf unter drei Kreuzen	290	2/12	1/16	1	69		49	
	7	dto. Rebro	100	0/24	1/28	1	79	18		6	Steinbruch Seitendorf	320	1/16	0/20	2	18		70	
	8	dto. Warda	130	1/28	4/31	2	—	26		7	dto. Blatu	130	0/20	2/22	1	54		20	
	9	dto. Sadraga	70	4/31	3/36	2	20	15		8	dto. Stechainerberg	200	2/22	1/27	1	80		45	
	10	dto. Utichal	40	3/36	1/40	2	—	8		9	dto. Gabrie	250	1/27	2/32	1	52		17	
11	dto. Vaba	30	1/40	2/48 + 119 m/	2	79	8	10	dto. Grische	110	2/32	2/35	1	70	20				
<b>Im Baubezirke Rudolfswert:</b>																			
Triescher	1	Schottergrube commendischer Ader pro 1892	770	0	3/7	2	84	218	Bau- departement der k. k. Landes- regierung am 9. December 1891.	1	Steinbruch Bärenberg	60	0/42	2/44	1	79	11		
	1/a	Schottergrube Na brinje pro 1893 und 1894	770	0	3/7					2	84	218	2	dto. Langenthal	40	2/44	0/46	1	77
	2	Steinbruch Schintouc	430	3/7	0/18	2	33	100		3	dto. Koronitka	60	0/46	0/48	2	37	14		
	3	dto. Močimif	150	0/18	2/21	1	60	24		4	dto. Steinbrüchl	80	0/48	0/51	2	24	18		
	4	dto. Rasfouz Nr. 1	120	2/21	2/25	1	66	20		5	dto. Deutschdorf	190	0/51	0/55	2	60	49		
Noibler	1	Schottergrube commendischer Ader pro 1892	220	0	1/2	1	89	42	Bau- departement der k. k. Landes- regierung am 9. December 1891.	6	dto. Kolariza	60	0/55	0/57	1	84	7		
	1/a	Schottergrube Na brinje pro 1893 und 1894	220	0	1/2					6	89	42	7	dto. St. Anna	40	0/57	0/59	1	94
	2	Schottergrube Slepj Janez	160	1/2	1/7	1	40	22		8	dto. Witschendorf	60	0/59	0/61	2	1	16		
	3	Save-Schotterbänke bei Medno	120	1/7	4/10	1	24	15		9	dto. Pod stolatam	80	0/61	0/64	2	50	12		
4	Schottergrube Zwainer	160	4/10	0/15	1	72	28	10	dto. Pri kotlu	70	0/64	0/66	2	5	40				
<b>Im Baubezirke Rudolfswert:</b>																			
Noibler	11	dto. Botofschendorf	60	0/66	0/68	2	2	34	Bau- departement der k. k. Landes- regierung am 9. December 1891.	11	dto. Berschlin	200	0/68	2/71	2	2	40		
	12	dto. Berschlin	200	0/68	2/71	2	2	40		12	dto. Zikava	180	2/71	0/74	1	91	34		
	13	dto. Zikava	180	2/71	0/74	1	91	34		13									



(4606) 3—3 Nr. 5728.

**Erinnerung**

an Georg Vidnjevič von Pavnovič-Selo Nr. 8, Gemeinde Modrušpotok in Kroatien.

Von dem k. k. Bezirksgerichte Tschernembl wird dem Georg Vidnjevič von Pavnovič-Selo Nr. 8, Gemeinde Modrušpotok in Kroatien, hiemit erinnert:

Es habe wider ihn bei diesem Gerichte Josef Junič von Preloka Nr. 29 die Klage de praes. 13. Juli 1891, Z. 5728, pcto. 110 fl. eingebracht, worüber zur summarischen Verhandlung die Tagfagung auf den

18. December 1891, vormittags 8 Uhr, hiergerichts angeordnet worden ist.

Da der Aufenthaltsort des Beklagten diesem Gerichte unbekannt und derselbe vielleicht aus den k. k. Erbländen abwesend ist, so hat man zu seiner Vertretung und auf seine Gefahr und Kosten den Herrn Josef Stariha von Tschernembl Nr. 73 als Curator ad actum bestellt.

Der Beklagte wird hiezu zu dem Ende verständigt, damit er allenfalls zur rechten Zeit selbst erscheinen oder sich einen anderen Sachwalter bestellen und diesem Gerichte namhaft machen, überhaupt im ordnungsmäßigen Wege einschreiten und die zu seiner Verteidigung erforderlichen Schritte einleiten könne, widrigens diese Rechtsache mit dem aufgestellten Curator nach den Bestimmungen der Gerichtsordnung verhandelt werden und die Beklagten, welchen es übrigens freisteht, Rechtsbehelfe auch dem benannten Curator an die Hand zu geben, sich die aus einer Verabsäumung entstehenden Folgen selbst beizumessen haben wird.

k. k. Bezirksgericht Tschernembl, am 22. Juli 1891.

(4643) 3—3 Z. 1548, 2998, 3312, 3626, 4026, 3794, 5149, 6333, 6334.

**Bekanntmachung.**

Von dem k. k. Bezirksgerichte Mährisch-Feistritz wird dem 1.) Gregor Sajn von Grafenbrunn; 2.) Andreas Umel von Zagorje; 3.) Anton Cetin von Kuteževo; 4.) Nikolaus Jenko von Sembije; 5.) Lucas Barbo von Prem; 6.) Franz Vitič von Dornegg; 7.) Josefa und Margaretha Sajn von Jasen; 8.) Johann Sever von Feistritz und 9.) Franz Balencič von Feistritz — respective dessen unbekanntem Erben und Rechtsnachfolgern, hiemit erinnert:

Es haben wider dieselben bei diesem Gerichte, und zwar ad 1. Jakob Sajn von Grafenbrunn; ad 2. Lorenz Rupunil von Zagorje Nr. 105; ad 3. Josef Cetin von Kuteževo Nr. 7; ad 4. Josef Jenko von Sembije Nr. 27; ad 5. Josef Barbo von Prem; ad 6. Josef Vitič von Dornegg Nr. 65; ad 7. Johann Samsa von Jasen Nr. 22; ad 8. und 9. Johann Mizzur von Feistritz Nr. 83 die Klagen auf Zuerkennung des Eigenthums auf den Realitäten ad 1. Einlage Z. 21 der Catastralgemeinde Grafenbrunn; ad 2. Einlage Z. 107 der Catastralgemeinde Zagorje; ad 3. Einlage Z. 54 der Catastralgemeinde Trpčane; ad 4. Einlage Z. 28 der Catastralgemeinde Sembije; ad 5. Einl. Z. 19 ad Catastralgemeinde Prem, ferner auf Anerkennung der Löschung der Forderungsrechte aus den in tabulierten Urkunden; ad 6. dem Uebergabens- und Ehevertrage vom 17. Juni 1848 und Vergleich vom 10. November 1856 per 200 fl.; ad 7. der Einantwortungs-Urkunde vom 16. Juni 1843 à per 18 fl. 16 kr. und der Einantwortungs-Urkunde vom 13. Februar 1843 à per 2 fl. 27 kr.; ad 8. dem Kaufvertrage vom 9. December 1852 per 150 fl. und ad 9. der Einantwortungs-Urkunde vom 12. September 1842, Bahl 1663, angebracht, worüber die Tagfagungen und beziehungsweise mündliche Verhandlung im Bagatellverfahren auf den 27. November 1891, vormittags 9 Uhr, hiergerichts angeordnet worden sind.

Da der Aufenthaltsort der Beklagten diesem Gerichte unbekannt und dieselben vielleicht aus den k. k. Erbländen abwesend sind, so hat man zu deren Vertretung auf ihre Gefahr und Kosten ad 1, 3, 4, 5 und 7 den Josef Gärtner von Feistritz; ad 2 den Mathias Fatur von Zagorje; ad 6, 8 und 9 den k. k. Notar J. Rahne von Feistritz als Curator ad actum bestellt.

Die Beklagten werden hiezu zu dem Ende verständigt, damit sie allenfalls zur rechten Zeit selbst erscheinen oder sich einen anderen Sachwalter bestellen und diesem Gerichte namhaft machen, überhaupt im ordnungsmäßigen Wege einschreiten und die zu ihrer Verteidigung erforderlichen Schritte einleiten können, widrigens diese Rechtsache mit dem aufgestellten Curator nach den Bestimmungen der Gerichtsordnung verhandelt werden und die Beklagten, welchen es übrigens freisteht, Rechtsbehelfe auch dem benannten Curator an die Hand zu geben, sich die aus einer Verabsäumung entstehenden Folgen selbst beizumessen haben werden.

k. k. Bezirksgericht Mährisch-Feistritz, am 12. October 1891.

(4592) 3—3 St. 3371, 3416, 3417, 3479, 3480, 3481, 3604, 3605.

**Razglas.**

- Na tozbe:
- 1.) Janeza Fačinija iz St. Vida proti zapuščini Marije Fajdiga, rojeni Fačini, zaradi 49 gold. 35 kr.;
  - 2.) Antona Grandovca iz Preske proti Jožetu Pekolju iz Malih Dul zaradi 50 gold.;
  - 3.) ravno tistega proti ravno tistemu zaradi 50 gold.;
  - 4.) Matije Prestopca iz Javorja proti Francetu Stermoletu zaradi zastaranja pravic iz kupne pogodbe z dne 2. aprila 1849;
  - 5.) ravno tistega proti Janezu Glaviču zaradi 50 gold.;
  - 6.) ravno tistega proti Urši Novak in Heleni Podobnik zaradi 60 gold. in 20 gold.;
  - 7.) Marije Rogelj iz Cerovca st. 2 proti neznano kje v Ameriki bivajočemu Jožetu Sadarju iz Cerovca zaradi 20 gold. 30 kr.;
  - 8.) Antona Planinska iz Cerovca st. 17 proti neznano kje v Ameriki bivajočemu Jožetu Sadarju iz Cerovca zaradi 48 gold. 10 kr. — odredi se dan na

20. novembra 1891. l. dopoldne ob 8. uri pri tem sodišči za sumarno, oziroma malotno razpravo, in so se radi neznanega bivališča toženih njim postavili skrbniki na čin, in sicer na tozbo ad 1 gosp. Ignacij Fajdiga, c. kr. profesor v Rudolfovem; ad 2, 3, 4, 5, 6, 7 in 8 gospod Fran Kovač iz Zatičine in so se njim vročile dotične tozbe.

Pozivljajo se tedaj toženi, priti k gori razpisani obravnavi ali naznaniti do tja njih zastopnika in ga mesto sebe poslati, in če se bode reč obravnavala brez njih s kuratorjem samim.

C. kr. okrajno sodišče v Zatičini dne 14. oktobra 1891.

(4591) 3—3 St. 3331.

**Oklic.**

S tusodnim odlokom z dne 17. septembra 1891, št. 3331, se izvršilne dražbe Janezu Borstnarju lastnega, sodno na 2179 gold. cenjenega zemljišča vložna št. 2 katastralne občine Leskove ponové in se za to določujeta dva dražbena dneva, in sicer prvi na dan

26. novembra in drugi na dan

24. decembra 1891. l., vsakikrat od 11. do 12. ure dopoldne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem roku le za ali čez cenitveno vrednostjo, pri drugem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

C. kr. okrajno sodišče v Zatičini dne 17. septembra 1891.

(4605) 3—3 St. 7229.

**Oklic.**

C. kr. okrajno sodišče v Radoljici naznanja, da se je na prošnjo Jake Gasperina iz Stare Fužine proti Antonu Kovačiču iz Stare Fužine v izterjanje terjatve 33 gold. 30 kr. s pr. z odlokom z dne 12. oktobra 1891, št. 7229, dovolila izvršilna dražba na 529 gold. cenjenega nepremakljivega posestva vložna št. 205 zemljiške knjige katastralne občine Studor.

Za to izvršitev odrejena sta dva róka, in sicer prvi na dan 20. novembra in drugi na dan

18. decembra 1891. l., vsakikrat ob 11. uri dopoldne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to posestvo pri prvem roku le za ali nad cenilno vrednostjo, pri drugem pa tudi pod njo oddalo.

Pogoji, cenilni zapisnik in izpisek iz zemljiške knjige se morejo v navadnih uradnih urah pri tem sodišči upogledati.

C. kr. okrajno sodišče v Radoljici dne 12. oktobra 1891.

(4609) 3—3 Nr. 8575.

**Executive**

**Realitäten-Versteigerung.**

Vom k. k. Landesgerichte Laibach wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen der krainischen Sparcasse die executive Versteigerung der dem Josef Božun aus Laibach gehörigen, gerichtlich auf 12.500 fl. geschätzten Realität sub Einl. Z. 3 der Catastralgemeinde Kravanvorstadt sammt dem auf 2 fl. 90 kr. geschätzten gesetzlichen Zugehör derselben bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagfagungen, und zwar die erste auf den 30. November 1891 und die zweite auf den

11. Jänner 1892, jedesmal vormittags um 10 Uhr, in der Amtskanzlei (Sitticherhof) mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealtät bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungsmerkt, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Vicitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Vicitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Vicitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden. Laibach am 17. October 1891.

(4679) 3—3 St. 2119.

**Oklic.**

C. kr. okrajno sodišče v Kranjski Gori naznanja, da se je na prošnjo Jere Cuzner, Urše Olivotti in Marije Weber iz Podkorena proti Lojzetu Cuznerju od tod v izterjanje terjatve 48 gold. 25 kr. za vsako s prip. iz sodbe z dne 10. junija 1890, št. 1835, dovolila izvršilna dražba na 2511 gold. cenjenega nepremakljivega posestva vložni št. 142 in 212 zemljiške knjige katastralne občine Podkoren.

Za to izvršitev odrejena sta dva róka, in sicer prvi na dan 21. novembra in drugi na dan

22. decembra 1891. l., vsakikrat od 11. do 12. ure dopoldne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to posestvo pri prvem roku le za ali nad cenilno vrednostjo, pri drugem pa tudi pod njo oddalo. — Varsčina znaša 10 %.

Pogoji, cenilni zapisnik in izpisek iz zemljiške knjige se morejo v navadnih uradnih urah pri tem sodišči upogledati.

C. kr. okrajno sodišče v Kranjski Gori dne 9. oktobra 1891.

(4677) 3—3 St. 7470.

**Oklic.**

C. kr. okrajno sodišče v Radoljici naznanja, da se je na prošnjo nedol. Janeza, Marije in Frančiške Zupanc

iz Srednje Vasi (po varuhih) proti Janezu Kelbelju iz Bohinjske Bele v izterjanje terjatve 245 gold. s pr. z odlokom z dne 17. oktobra 1891, št. 7470, dovolila izvršilna dražba na 2073 gold. cenjenega nepremakljivega posestva vložni št. 49 in 50 zemljiške knjige katastralne občine Bohinjska Bela.

Za to izvršitev odrejena sta dva róka, in sicer prvi na dan 11. decembra 1891. l.

15. januarja 1892. l., vsakikrat ob 11. uri dopoldne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to posestvo pri prvem roku le za ali nad cenilno vrednostjo, pri drugem pa tudi pod njo oddalo.

Pogoji, cenilni zapisnik in izpisek iz zemljiške knjige se morejo v navadnih uradnih urah pri tem sodišči upogledati.

C. kr. okrajno sodišče v Radoljici dne 17. oktobra 1891.

(4683) 3—3 Nr. 7899.

**Relicitation.**

Ueber Einschreiten der Maria Alencic von Kirchdorf wird die Relicitation der von Margareth Metinda laut executiven Feilbietungs-Protokolle vom 27. November 1890, Z. 8812, um den Meistbot per 1405 fl. erstandenen Realität Einlage Nr. 778 ad Birnitz unter Zugrundelegung der bisherigen Vicitationsbedingungen auf Gefahr und Kosten der Erstherin bewilligt und zu diesem Behufe die Tagfagung hiergerichts auf den

10. December 1891, vormittags 9 Uhr, mit dem Anhang angeordnet, daß die genannte Realität hiebei auch unter dem Schätzwerthe an den Meistbietenden werde hintangegeben werden.

Das Schätzungsprotokoll, der Grundbuchextract und die Vicitationsbedingungen können hiergerichts eingesehen werden.

k. k. Bezirksgericht Voitsch, am 29. September 1891.

(4663) 3—3 St. 20.916.

**Oklic.**

Na prošnjo Josipa Hribarja, posestnika iz Bičja (po dr. Stor), vsila se bode izvršilna dražba Antonu Jeromu iz Bičja lastnega zemljišča vložna stev. 257 katastralne občine Ponova Vas, cenjenega na 505 gold., dne

21. novembra in dne 23. decembra 1891. l., vsakikrat dopoldne ob 10. uri pri tem sodišči.

Zemljišče se bode le pri drugi dražbi oddalo pod cenitveno vrednostjo. Dražbeni pogoji, vsled katerih je vsak ponudnik dolžan, položiti pred ponudbo 10 % varsčine, cenitveni zapisnik in zemljknižni izpisek so v tusodni registraturi na upogled.

C. kr. za mesto deleg. okrajno sodišče v Ljubljani dne 1. oktobra 1891.

(4656) 3—3 St. 6536.

**Oklic.**

Na prošnjo Josipa Štembergerja iz Trnova st. 16 se z odlokom z dne 8. maja 1891, št. 2228, na 7. avgusta 1891 določena, pa ne izvršena druga eksekutivna prodaja Antonu Štembergerju iz Kuteževa st. 19 lastnih, na 2050 gold. in 1420 gold. cenjenih zemljišč vložni št. 70 in 71 katastralne občine Trpčane na novo razpise na dan

18. decembra 1891. l. od 10. do 12. ure dopoldne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to posestvo pri prvem roku le za ali nad cenitveno vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je poseben vsak ponudnik dolžan, položiti benega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljknižni izpisek leže v registraturi na upogled.

C. kr. okrajno sodišče v Bistrici dne 24. septembra 1891.



Restauration Hotel Elefant.  
Heute Mittwoch den 11. November  
GROSSES  
**Militär-Concert.**

Anfang abends 8 Uhr. Entrée 30 kr.  
Zu zahlreichem Besuche ladet höflichst  
ein hochachtungsvoll  
(4911) **Johann Hafner.**

**Reise-Inspectoren**

werden von einer best renommierten und  
in Oesterreich gut eingeführten **Lebens-**  
**Versicherungs-Gesellschaft** gegen gün-  
stige Bedingungen und Fixum engagiert.  
Offerte mit Referenz-Angaben an die  
Administration dieser Zeitung. (4835) 3-2

Für alle Aemter und Bureaus nothwendig!

**General-Karte  
von Krain.**

Mit Markierung der Bezirkshaupt-  
mannschaften und Steuerbezirke.  
Preis 80 kr., mit Postversendung 83 kr.

Zu beziehen durch die Buchhandlung  
**Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg**  
Laibach. (4672) 5-4

**Damen- und Kinder-  
Confectionen:**

Elegante Jaquets mit Seidenfutter  
von fl. 5.—;  
elegante Regenmäntel von fl. 10.—  
Mantelets ... von fl. 10.—  
Umhüllen ... von fl. 15.—  
Paletots ... von fl. 10.—  
Nouveautés in grosser Auswahl  
billigst. Massbestellungen sorg-  
fältigst und elegantest.

**Ernst Stöckl**  
Laibach. (4450) 5

**Karl Till**

Laibach, Spitalgasse Nr. 10.

Briefpapiere und Couverts in Cas-  
setten und Mappen, Quart- oder Octavform, mit  
Briefköpfen oder Firmadruk. **Visitkarten**  
in Lithographie oder Buchdruck (modernste  
Form). **Sämmtliche Artikel für Com-  
ptoir und Schreibtisch:** Schreibunter-  
lagen, Tintenfüsser, Federständer, Brief-  
beschwerer, Lineale, Löschrollen, Kautschuk-  
stempel, Löschartons etc. etc. **Geschäfts-  
bücher, Copierbücher, Notizbücher,**  
Hauptbücher, Schmalstrazzen, Foliobücher,  
Quartbücher, Indexe, Einschreib- oder Ab-  
nahmsbücher, Vormerkbücher, Wäschebücher,  
Volkskalender, Schreib- und Wandkalender,  
Notiz- und Vormerkkalender, Blatt- und  
Briefaschenkalender, Taschen- und Porte-  
monnaie - Kalender, Patent-Säulenkalender,  
Studentenkalender, Blockkalender in grösster  
Auswahl. (2281) 26-24

**Local-Veränderung.**

Das seit 33 Jahren bestehende  
und bestrenommierte

erste österreich. Annoncen-Bureau

**A. Ooppelik**

befindet sich von jetzt ab

Stadt, Grünangergasse Nr. 12

(Wohhaus der Apotheke, Singerstrasse Nr. 15)

und empfiehlt sich bestens zur Be-  
sorgung von Annoncen jeder Art für  
sämmliche Wiener, in- und ausländi-  
sche Zeitungen, Kalender etc. etc. zu  
den billigsten Preisen und prompter  
Effectuierung.

Preiscourante und Kostenüberschläge  
gratis. (4713) 6-6

Verlags-  
und  
Papier-Handlung

(4880 10-10

Galanterie-Buchbinderei

**Math. Gerber**

(Jos. C. Gerber)

Laibach, Congressplatz Nr. 4

Schulbücher

und

Schulrequisiten

Leinen - Fabriks - Niederlage

**Wilhelm Sattner**

Laibach, Rathhausplatz Nr. 20

empfehl't zur kommenden Saison bei bekannt soliden Preisen sein best-  
sortiertes Lager aller Arten

**Leinen-Mode- und Manufacturwaren**

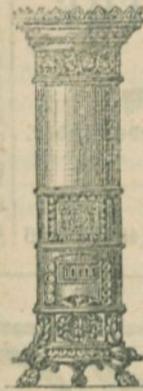
vom einfachen bis hochfeinem Genre. Reizende Neuheiten von Herbst- und  
Winterkleiderstoffen in schwarz und allen Modifarben; Specialitäten  
echt englischer und Brünner Modestoffe für Herrenanzüge, Flanel-  
decken, Bettvorleger, Lauf- und Salonteppeiche, Vorhänge,  
Angorafelle, gewebter und gedruckter, waschechter Bar-  
chente etc. etc.

Täglicher Einlauf von Neuheiten.

Neueste Journale für Toiletten zur Verfügung.

Kleiderstoffe, doppelt breit, pr. Meter von 50 kr. an.

(3848 31-19



**Beste und billigste Heizung**

durch die rühmlichst bekannten

**Regulier-Füll-Oefen**

von

**R. Geburth**

k. u. k. Hof - Maschinist

Wien VII., Kaiserstrasse Nr. 71.

Email-Kachelöfen, Regulier-Kamine, Kochherde,  
transportable Wandkachelung.

Musterbücher unentgeltlich. (4689) 10-4

**Jedermann sein eigener Müller!**

**Neueste Mahlmühlen für Hand-  
und Göpelbetrieb**

liefern das feinste Mehl, Gries, Kleie oder  
Schrot, sind leicht zu betreiben, können von jeder-  
mann bedient werden und sind billig im Anschaffungs-  
preise. Illustrierte Prospeete und Mahlproben stehen  
auf Wunsch gratis und franco zu Diensten.

**AUGUST KOLB**

Fabrik landwirtsch. Maschinen, Pumpen und  
Waschmaschinen,

Wien, Währing (18. Bezirk)  
Anastasius-Grün-Gasse Nr. 30.

NB. Reelle Agenten und Wiederverkäufer  
werden aufgenommen. (4757) 26-3

**Kalender  
für das Schaltjahr 1892.**

Vorrätig in der Buchhandlung von

**Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg, Laibach.**

(4718) 5-6

Bote, der Wiener, für Stadt und Landleute, 1892	fl. — 40,	mit Post fl. — 45.
Vogis Volks-Kalender	— 40,	— 60.
Kalender des Deutschen Schulvereines	— 50,	— 60.
Der interessante Blatt-Kalender	— 50,	— 71.
Prochaska's österr.-ung. Familien-Kalender	— 50,	— 65.
Münchener Fliegende-Blätter-Kalender	— 66,	— 23.
Taussig's illustr. Wiener Hausfrauen-Kalender	— 60,	— 55.
Der Jahresbote für Oesterreich-Ungarn	— 20,	— 41.
Jarisch, illustr. kathol. Volkskalender	— 50,	— 14.
Illustr. österr. Weckstimmen-Kalender	— 36,	— 76.
Neuer Zwölf-Kreuzer-Kalender	— 12,	— 10.
Gartenlaube-Kalender, elegant gebunden	— 66,	— 80.
Daheim-Kalender, elegant gebunden	— 96,	— 10.
Fromme's Wiener Auskunfts-Kalender, cart.	— 65,	— 10.
Waldehms Comptoir-Handbuch und Geschäfts- Kalender, cart.	1.—,	1.—35.
Tagebuch für Comptoirs, Fabriken, Bureaux, Kanzleien und Administrationen, gebunden	1.—20,	— 40.
Geschäfts-Vormerkblätter, cart.	— 30,	— 75.
Fromme's Tägl. Einschreib-Kalender, cart.	— 40,	— 90.
Neuer Krakauer Schreib-Kalender, cart.	— 60,	— 52.
Geschäfts-Vormerkkalender (Perles), cart.	— 80,	— 65.
Kleinmayr's ill. Klagenfurter Haus- u. Geschäfts- Adress-Kalender, cart.	— 42,	— 10.
Tages-Bloc-Kalender	— 50,	— 10.
Universal-Bloc-Kalender	1.—,	— 55.

**Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg**

Buchhandlung, Laibach, Congressplatz.